

Unterrichtsgestaltung

Forschendes Lernen – Ein Überblick für den Einstieg in die aktivierende Unterrichtsmethode

Kim Kristin Arndt, Lehrerin und Ganztagschulkoordinatorin



© mikelwilliam/E+

Forschendes Lernen ist eine Unterrichtsmethode, die insbesondere in naturwissenschaftlichen Fächern ihre Anwendung findet, aber auch in anderen Wissensgebieten und Schulfächern hilfreich sein kann. Sie gibt den Schülerinnen und Schülern Fertigkeiten an die Hand, um ihre Interessen eigenständig zu verfolgen und fördert dabei selbstständige Arbeiten. Die Methode ist für jede Klassenstufe geeignet und kann bereits ab der 1. Klasse erlernt werden. Sie lässt sich in einzelnen Unterrichtsstunden oder während einer ganzen Unterrichtseinheit einsetzen. Die Besonderheit Forschenden Lernens besteht in der Tatsache, dass das Wissen über ein bestimmtes Themengebiet anhand von verschiedenen Forschungsmethoden vermittelt wird. Diese Forschungsmethoden sollen im Unterricht reflektiert werden, um den Schülerinnen und Schülern den Lernweg auf metakognitiver Ebene zu verdeutlichen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Orientierung an den Fragen und Interessen der Lernenden. In diesem Beitrag erhalten Sie einen Überblick über Chancen, Herausforderungen und Einsatzmöglichkeiten des Forschenden Lernens im Unterricht. Reflektiert wird außerdem der Wandel der Rolle der Lehrkraft, der mit dem Forschenden Lernen einhergeht.

1. Was ist Forschendes Lernen: Ziele und Merkmale

Ziele des Forschenden Lernens

Das oberste Ziel Forschenden Lernens ist es, den Schülerinnen und Schülern die Entwicklung zu einem zunehmend selbstständigeren Weg der Erkenntnisgewinnung zu ermöglichen. Sie sollen selbst Entdeckungen machen und ihr Wissen selbst konstruieren. (Hinweise und Erläuterungen zum Rahmenplan Sachunterricht, 2011) Dieses Lernen knüpft eng an die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler an, sodass ein Lernen durch Erfahrungen möglich wird: „Die Kinder setzen sich im Unterricht aktiv forschend mit den Phänomenen der Natur und Umwelt und einer sich wandelnden Gesellschaft auseinander“ (Hamburger Bildungsplan Sachunterricht, 2011).

Zudem lernen sie, wie richtig geforscht wird. Der Zyklus des Forschenden Lernens ist einem wissenschaftlichen Forschungskreislauf nachempfunden, sodass die Kinder wissenschaftliche Arbeitsweisen nachvollziehen und fachspezifische arbeitsmethodische Kompetenzen anstreben können. So können sie zwei weitere wichtige Ziele Forschenden Lernens erreichen: das Wissenschaftsverständnis und die wissenschaftliche Haltung. Dazu gehört auch eine angemessene Ausdrucksweise. Durch Forschendes Lernen sollen die Schülerinnen und Schüler Fachbegriffe erlernen und diese in der Fachsprache anwenden. Mithilfe eines regen Austauschs soll auch die Bildungssprache der Lernenden weiterentwickelt werden. Das Interesse an wissenschaftlichen Themen soll durch das Forschende Lernen noch weiter geweckt werden (vgl. Hamburger Bildungsplan Sachunterricht, 2011).

Merkmale Forschenden Lernens

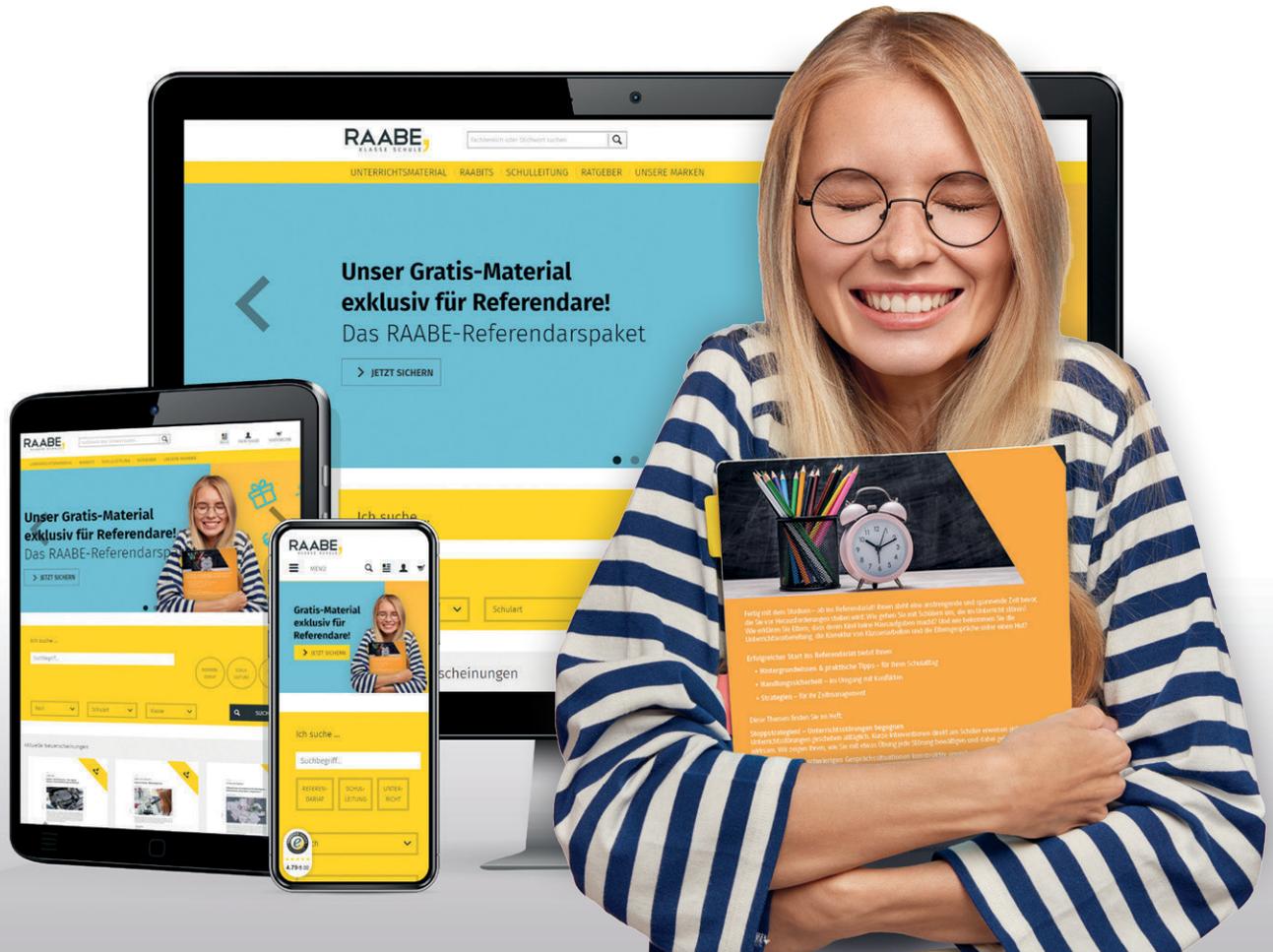
Forschendes Lernen ist eine Lernform, bei der die Schülerinnen und Schüler wissenschaftliche Arbeitsweisen erproben. Dabei stellen die Lernenden Fragen zu einem Thema und entwickeln zunehmend selbstständiger Lösungsmöglichkeiten und Antworten. Neben dem Wissenserwerb steht der Weg des Erkenntnisgewinns im Vordergrund. Beim Forschenden Lernen wird die Wissensaneignung und das Lernen als ein offener und von den Schülerinnen und Schülern selbst zu steuernder Prozess verstanden. Das Lernen erfolgt durch die eigenständige und aktive Konstruktion von Erkenntnissen. Es werden die Vorerfahrungen, Vorstellungen und Konzepte der Lernenden aufgegriffen. Diese bestehenden Strukturen werden sukzessive verändert, erweitert, differenziert und umstrukturiert. Die Veränderungen der bekannten Strukturen können nur aktiv und eigenständig von den Lernenden erfolgen (Hinweise und Erläuterungen zum Rahmenplan Sachunterricht, 2011).

Um einen Zugang von Wissen zu gewährleisten, sollten Lerngelegenheiten zum Forschenden Lernen angelegt sein, die Raum für selbstbestimmte und individuelle Lernwege bieten. Die Lernenden müssen sich motiviert fühlen, selbst die Initiative zu ergreifen, eine eigene Vorgehensweise zu entwickeln, um auf die Lösung des Problems zu kommen oder um die gestellte Frage zu beantworten. Dafür ist es notwendig, den Schülerinnen und Schülern Zeit für ihre Denk- und Lösungswege zu lassen und Fehler und Umwege auf ihren Lernwegen anzuerkennen und als wegweisende weitere Schritte im Lernprozess zu sehen.

Forschendes Lernen baut auf die individuellen Vorstellungen und Deutungen der Schülerinnen und Schüler auf. Daher ist es wichtig, diese zu mobilisieren und bewusst zu machen. Durch die Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen und denen der Mitschüler und Mitschülerinnen, werden diese in Diskussionen hinterfragt und überprüft. Dafür eignen sich besonders Partner- und Kleingruppenarbeiten, in denen die Kinder Vermutungen und Deutungen diskutieren. Interaktives und kooperatives Lernen spielt eine große Rolle beim Forschenden Lernen.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de